

# Sätabelen

## *Drillmaschinen*

### **Multidrill eco / eco-line**

### **Multidrill eco A / eco-line A**

Beachten Sie die Hinweise in der Betriebsanleitung!

Aufgrund unterschiedlicher Tausendkorngewichte sowie Beizung und anderer saatzspezifischer Eigenschaften stellen die Werte in der Sätabelle nur Anhaltswerte dar.

**Eine Abdrehprobe ist in jedem Fall vor der Aussaat durchzuführen.**

#### **Wichtige Hinweise!**

1. Zur Füllung der Säelemente ist ein Vordrehen der Säwelle notwendig;  
- ca. 10 Umdrehungen der Säwelle vor der eigentlichen Abdrehprobe  
- bei Getreide etwa 1 Abdrehmulle voll.  
Vorher Maschine genau horizontal nach Saatkastensoberkante ausrichten.  
Nach ca. 500 m Fahrstrecke sollte eine Kontrollabdrehung durchgeführt werden.
2. In Oberaussaat, sowie Samenarten bis 3,5 mm Dicke (alle Getreidearten in Unteraussaat) werden grundsätzlich in Bodenklappenstellung „0“ gedreht.  
Die Bodenklappenstellung „1“ kommt zur Anwendung, wenn es in Unteraussaat bei groß ausfallenden Saatzgutpartien zum Spritzen bzw. Zerstoren (hörbares Knacken) des Saatzgutes kommt.
3. Bei der Oberaussaat, z.B. von Raps erfolgt die Einstellung der Absperrschieber in Abhängigkeit von der Fließfähigkeit des Saatzgutes.  
Die notwendige praktische Überprüfung der Fließfähigkeit und die erforderliche Einstellung der Absperrschieber ist in dem Kapitel „Kornprobe“ in der Bedienungsanleitung und auf Seite 2 der Sätabelle beschrieben.
4. Wird Rapsaatzgut in Unteraussaat gesät, dann immer die Reduziereinsätze einlegen und Bodenklappenstellung „0“ benutzen.
5. Wird in Unteraussaat bei sehr geringen Aussaatmengen eine Getriebebestellung von unter 10 notwendig, dann mit der Untersetzung die Säwellendrehzahl halbieren und den Getriebebestellwert verdoppeln.  
Anschließend erneut abdrehen!

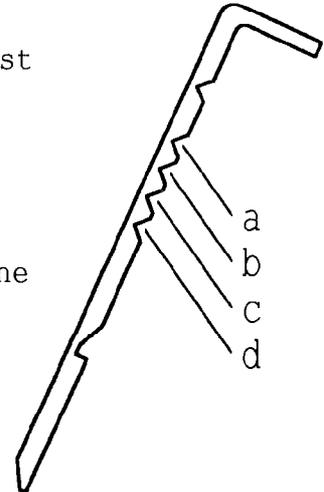
## Kornprobe (für Oberaussaat)

Bei der Oberaussaat muß unbedingt auf die richtige Stellung des Absperrschiebers geachtet werden. Diese Schieberstellung ist von der Fließfähigkeit des Saatgutes abhängig. Sie kann durch die Kornprobe ermittelt werden.

Zum Einstellen der richtigen Schieberstellung ist folgendermaßen vorzugehen:

### - Vorbereitung der Kornprobe:

- Schieber schließen
- Saatgut (Raps) in den Saatkasten füllen
- Entleerungsmulden auf der Saateleitungsschiene plazieren (siehe "Entleeren"- S.8)
- Absperrschieber in Stellung "a" arretieren
- Bodenklappe bleibt in Stellung "0" !
- mind. 10 Säwellenumdrehungen vordrehen

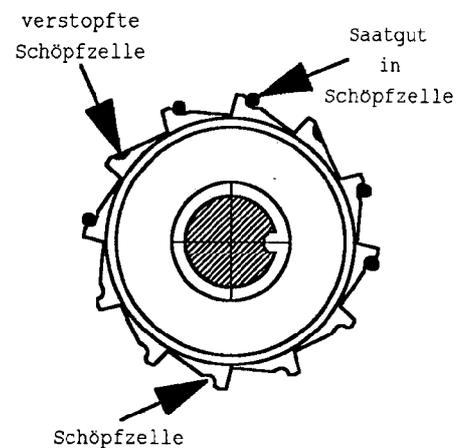


### - Durchführung der Kornprobe:

- Es sind bei einem oder mehreren Ausläufen die Körner aufzufangen, während mit der Handkurbel so lange gedreht wird, bis die Säwelle genau eine Umdrehung durchgeführt hat. Die richtige Schieberstellung ist erreicht, wenn bei einer Säwellenumdrehung 36 +/-4 Körner pro Auslauf ausgebracht werden. Werden in Schieberstellung "a" mehr als 40 Körner pro Säwellenumdrehung gezählt, ist das Saatgut nicht für Oberaussaat geeignet. Werden weniger als 32 Körner pro Säwellenumdrehung gezählt, sind die Absperrschieber in der nächst größeren Schieberstellung (erst "b", dann "c" bzw. "d") zu arretieren.

### - wichtige Hinweise:

- Nach jeder Veränderung der Schieberstellung müssen wieder mindestens 10 Säwellenumdrehungen vorgedreht werden !
- Die Kornprobe sollte auch während der Arbeit durchgeführt werden, um die ordnungsgemäße Funktion der Oberaussaat zu gewährleisten. Manchmal kommt es durch zugesetzte Schöpfzellen zur Verringerung der Aussaatmenge. Dann müssen die Schöpfzellen mit einer Bürste gereinigt werden !



# Stellung der Absperrschleiber

## 1. für Oberaussaat

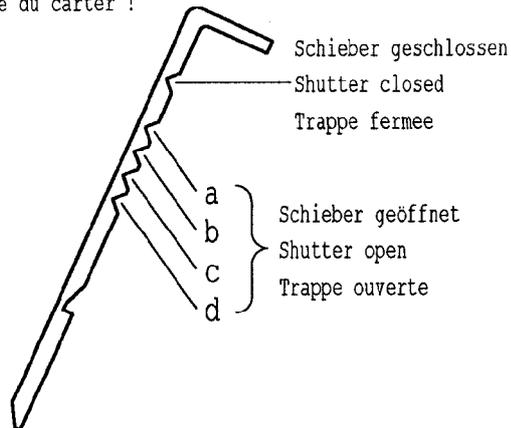
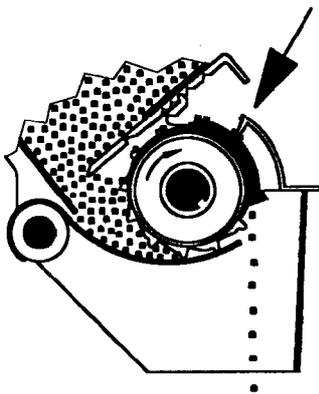
9998.02.30 12/1998

Oberaussaat / Upper discharge system / Semis monograine

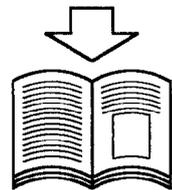
Federraste muß in mittlere Kerbe der Abdeckung einrasten !

Tension plate in central slot position !

Verrou dans encoche mediane du carter !



- Richtige Schieberstellung mit "Kornprobe" nach Betriebsanleitung ermitteln
- Korrekt shutter position acc. to "grain test" ref. manual
- Controler la position prescrite dans la notice par un essais



## 2. für Unteraussaat

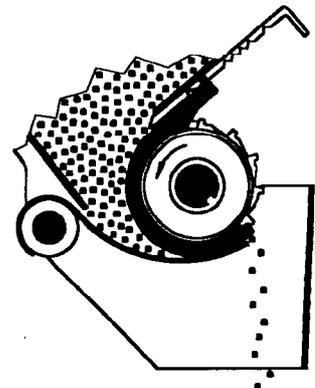
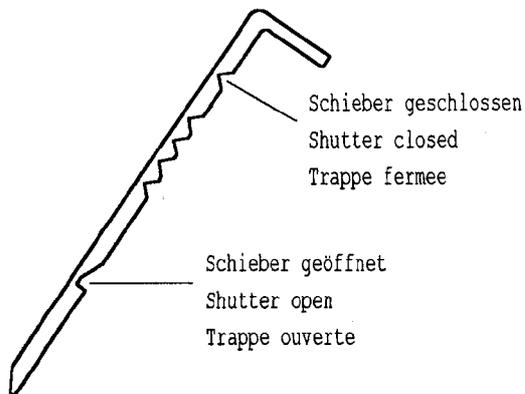
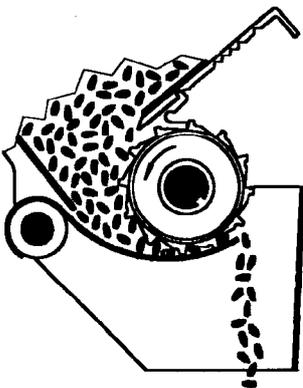
9998.02.31 12/1998

Unteraussaat / Lower discharge system / Semis classique

ohne Reduziereinsatz  
Without fine seed finger  
sans carter de reduction

gleiche Schieberstellung  
Same shutter position  
Meme position de trappe

mit Reduziereinsatz  
With fine seed finger  
Avec carter de reduction



# Sätabelle MULTIDRILL



Saatgut	Gerste							Weizen, Roggen, Triticale							
Bodenklappenstellung	0*							0*							
Schieberstellung	voll geöffnet							voll geöffnet							
Drehrichtung Sähwelle	Unteraussaat							Unteraussaat							
Zusatzteile	-							-							
Reihenabstand [ cm ]	10	12	13	14	15	16	17	10	12	13	14	15	16	17	
Getriebebestellung	20														
	25	94						109	91	84					
	30	112	93					132	110	101	94	88			
	35	131	109	100	93			154	128	118	110	102	96	90	
	40	149	124	114	106	99	93	175	146	135	125	117	109	103	
	45	168	140	129	120	112	105	99	197	164	151	140	131	123	115
	50	190	158	146	135	126	118	111	220	183	169	157	146	137	129
	55	205	171	158	146	137	128	121	241	201	185	172	161	151	142
	60	224	187	171	160	150	140	132	262	219	202	188	175	164	154
	65		202	186	173	162	151	142		237	218	203	190	178	167
	70			200	186	174	162	153			234	218	204	192	180
	75				200	186	174	164				234	219	205	193
	80					199	185	175					233	219	206
	85						197	185						232	218
90							197							231	

**Wichtig:** Die in der Sätabelle angegebenen Aussaatmengen in kg/ha sind nur Richtwerte. Die genaue Aussaatmenge kann nur durch eine Abdrehtprobe ermittelt werden.

\* Samenarten bis 3,5 mm Dicke (alle Getreidearten) werden grundsätzlich mit der Bodenklappenstellung "0" gedrillt. Die Bodenklappenstellung "1" kommt zur Anwendung bei Samen über 3,5 mm Dicke, wenn es zum Spritzen bzw. Zerstoren (hörbares Knacken) des Saatgutes kommt.

# Sätabelle MULTIDRILL



Saatgut	Hafer													
Bodenklappenstellung	0*													
Schieberstellung	voll geöffnet													
Drehrichtung Säwelle	Unteraussaat													
Zusatzteile	-													
Reihenabstand [ cm ]	10	12	13	14	15	16	17	10	12	13	14	15	16	17
Getriebe- stellung	20													
	25													
	30	80												
	35	94	78											
	40	107	89	82										
	45	120	100	92	86									
	50	133	111	102	95	89	83							
	55	146	122	117	104	98	91	86						
	60	161	134	124	115	107	100	94						
	65	174	145	134	124	116	109	102						
	70	187	156	144	134	125	117	110						
	75		167	154	143	134	125	118						
	80			164	152	143	133	125						
	85				162	152	142	133						
90						150	142							

**Wichtig:** Die in der Sätabelle angegebenen Aussaatmengen in kg/ha sind nur Richtwerte. Die genaue Aussaatmenge kann nur durch eine Abdrehprobe ermittelt werden.

\* Samenarten bis 3,5 mm Dicke (alle Getreidearten) werden grundsätzlich mit der Bodenklappenstellung "0" gedrillt.  
Die Bodenklappenstellung "1" kommt zur Anwendung bei Samen über 3,5 mm Dicke, wenn es zum Spritzen bzw. Zerstören (hörbares Knacken) des Saatgutes kommt.

# Sätabelle MULTIDRILL



Saatgut	Erbsen							Hybridroggen							
Bodenklappenstellung	4 oder 5 <sup>**</sup>							0 <sup>*</sup>							
Schieberstellung	voll geöffnet							voll geöffnet							
Drehrichtung Säge	Unteraussaat							Unteraussaat (reduziert)							
Zusatzteile	-							mit Abdeckungen							
Reihenabstand [ cm ]	10	12	13	14	15	16	17	10	12	13	14	15	16	17	
Getriebebestellung	5														
	10	122	102												
	15	184	153	141	131	122	115								
	20	245	204	188	175	163	153	145	59	49					
	25	306	255	235	220	205	191	180	73	61	56	52			
	30	367	306	282	262	245	230	216	89	74	68	63	59	55	52
	35	428	357	330	305	286	268	252	103	86	79	74	69	64	61
	40	490	408	376	350	326	305	288	118	98	90	84	78	73	69
	45	550	460	424	393	367	345	325	134	112	103	96	90	84	79
	50	612	510	470	437	408	382	360	148	123	113	105	98	92	87

Wichtig: Die in der Sätabelle angegebenen Aussaatmengen in kg/ha sind nur Richtwerte. Die genaue Aussaatmenge kann nur durch eine Abdreprobe ermittelt werden.

\*\* Es ist darauf zu achten, daß kein Verspannen der Bodenklappen auftritt (durch Knacken und Herausspritzen von Erbsen aus dem Sägehäuse erkennbar). Häufiges Knacken wird durch Verstellen des Bodenklappenstellhebels z.B. von Stellung 4 in 5 beseitigt. Achtung! Saatmenge nimmt dann zu. Erneut abdrehen!

\* Samenarten bis 3,5 mm Dicke (alle Getreidearten) werden grundsätzlich mit der Bodenklappenstellung "0" gedrillt. Die Bodenklappenstellung "1" kommt zur Anwendung bei Samen über 3,5 mm Dicke, wenn es zum Spritzen bzw. Zerstören (hörbares Knacken) des Saatgutes kommt.

# Sätabelle MULTIDRILL



Saatgut	Gras							Phacelia							
Bodenklappenstellung	0							0							
Schieberstellung	voll geöffnet							voll geöffnet							
Drehrichtung Säwelle	Unteraussaat							Unteraussaat							
Zusatzteile	Drehende Rührwelle „aus“, Rührfinger senkrecht stellen.							Reduziereinsatz							
Reihenabstand [ cm ]	10	12	13	14	15	16	17	10	12	13	14	15	16	17	
Getriebestellung	5	12	10,0	9,2	8,5	8	7,5	7	3,7	3,1	2,8				
	10	24	20	18	17	16	15	14	7,4	6,2	5,7	5,3	5,0	4,6	4,3
	15	36	30	28	26	24	22	21	11,0	9,2	8,4	7,9	7,4	6,9	6,4
	20	48	40	37	34	32	30	28	14,8	12,3	11,3	10,5	9,8	9,2	8,7
	25	60	50	46	43	40	37	35	18,5	15,4	14,2	13,2	13,2	11,5	10,8
	30	72	60	55	51	48	45	42	22,2	18,5	17,0	15,8	14,8	13,8	13,0
	35	85	71	66	61	57	53	50		21,6	19,9	18,5	17,3	16,2	15,2
	40	97	81	75	69	65	60	57			22,8	21,2	19,8	18,5	17,4
	45												22,2	20,8	19,6
50													23,1	21,7	

Wichtig: Die in der Sätabelle angegebenen Aussaatmengen in kg/ha sind nur Richtwerte. Die genaue Aussaatmenge kann nur durch eine Abdreprobe ermittelt werden.

# Sätabelle MULTIDRILL



Saatgut	Raps								Senf							
Bodenklappenstellung	0								0							
Schieberstellung	voll geöffnet								voll geöffnet							
Drehrichtung Säwelle	Unteraussaat								Unteraussaat							
Zusatzteile	Reduziereinsatz )*								Reduziereinsatz )*							
Reihenabstand [ cm ]	10	12	13	14	15	16	17	10	12	13	14	15	16	17		
Getriebebestellung	5	3,6	3,0	2,8				5,4								
	10	7,2	6,0	5,5	5,1	4,8	4,5	4,2	10,8	9,0	8,3	7,7				
	15	10,8	9,0	8,4	7,6	7,2	6,7	6,3	16,2	13,5	12,5	11,6	10,8	10,1	9,5	
	20	14,4	12,0	11,1	10,1	9,6	9,0	8,4	21,6	18,0	16,6	15,4	14,4	13,5	12,7	
	25	18,0	15,0	13,9	12,7	12,0	11,2	10,5		22,5	20,8	19,3	18,0	16,8	15,9	
	30	21,6	18,0	16,8	15,2	14,4	13,5	12,6					21,6	20,25	19,0	
	35	25,2	21,0	19,5	17,7	16,8	15,7	14,7								
	40		24,0	22,3	20,2	19,2	18,0	16,8								
	45				22,8	21,6	20,2	18,9								
	50						22,4	21,0								

**Wichtig:** Die in der Sätabelle angegebenen Aussaatmengen in kg/ha sind nur Richtwerte. Die genaue Aussaatmenge kann nur durch eine Abdrehprobe ermittelt werden.

)\* Für Gründung kann Raps und Senf auch ohne Reduziereinsatz ausgesät werden. Die Einstellung der Aussaatmenge erfolgt mit Hilfe der mitgelieferten Säscheibe (siehe Bedienanleitung).

# Aussaatmengen für Saatgut 'Raps' mit Oberaussaat

Voraussetzung: - Bodenklappenstellung "0"

- max. Fahrgeschwindigkeit: 6 km/h

- Hangneigung max. 15 %

Getriebe- stellung	theoreti- scher Korn- abstand [cm]	maximale Fahge- schwindig- keit [km/h]	Aussaatmenge											
			TKG = 5g						TKG = 4g					
			Reihenabstand 10cm			Reihenabstand 12cm			Reihenabstand 10cm			Reihenabstand 12cm		
			Kg/ha	K/m <sup>2</sup>	Kg/ha	K/m <sup>2</sup>	Kg/ha	K/m <sup>2</sup>	Kg/ha	K/m <sup>2</sup>	Kg/ha	K/m <sup>2</sup>	Kg/ha	K/m <sup>2</sup>
100	7,1	4,4	6,7	135	5,6	112	5,4	135	5,4	135	4,45	111		
90	7,85	4,9	6	121	5	100	4,8	121	4	100	4	100		
80	8,8	5,5	5,4	108	4,5	90	4,3	108	3,6	91	3,6	91		
70	10,0	6,0	4,7	94	3,95	79	3,75	94	3,2	79	3,2	79		
60	11,8	6,0	4,1	83	3,3	69	3,3	83	2,85	69	2,85	69		
50	14,1	6,0	3,4	67	2,8	56	2,7	67	2,25	56	2,25	56		
40	17,8	6,0	2,7	54	2,25	45	2,15	54	1,8	45	1,8	45		
30	23,5	6,0	2	41	1,7	34	1,65	41	1,4	35	1,4	35		
20	35,5	6,0	1,35	27	1,1	21,5	1,1	27	0,9	22	0,9	22		

Wichtig:

Die in der Sätabelle angegebenen Aussaatmengen in Kg/ha sind Richtwerte.  
Die genaue Aussaatmenge kann nur durch eine Abdreprobe ermittelt werden.